

Carbon Credits

Carbon Credits (auch CO_2-Zertifikate genannt) sind handelbare Zertifikate zur Kompensation von Treibhausgasen. Solche Zertifikate dienen zur Finanzierung von Klimaprojekten. Im Allgemeinen wird zwischen Carbon Avoidance Credits (Vermeidungsgutschriften) und Carbon Removal Credits (Entfernungsgutschriften) unterschieden. Das Ziel von Carbon Avoidance Projekten besteht darin, durch die Verwendung umweltverträglicherer Technologien die entstehenden Treibhausgase zu reduzieren. Carbon Removal Projekte speichern hingegen das CO_2 aktiv ein.

Beispiele für Carbon Avoidance Credits

- **Ausbau erneuerbarer Energien**
- **Bau von Kochstellen in Entwicklungsländern**

Beispiele für Carbon Removal Credits

- **Wiederaufforstungsprojekte**
- **Reaktivierungen von Mooren**

1. EMISSIONSHANDEL

Der Emissionshandel ist ein marktbasiertes Konzept zur Reduktion globaler Treibhausgasemissionen. Es gibt sowohl den freiwilligen als auch den verpflichtenden Emissionshandel. Während es sich beim verpflichtenden Emissionshandel jeweils um ein geschlossenes System der EU oder des Bundes handelt, ist der Markt für den freiwilligen Emissionshandel offen.





Aktuell sind DERIX Carbon Credits Teil des freiwilligen Emissionshandels, jedoch hat die EU für 2026 einen Vorschlag zur Einbeziehung von Carbon Removal Credits angekündigt. Ziel des Emissionshandels ist es, weltweit CO_2-Emissionen einzusparen, indem nicht oder nur schwer vermeidbare Emissionen durch die Reduktion von leichtvermeidbaren Emissionen oder die Einspeicherung von CO_2 an anderer Stelle kompensiert wird.

W. u. J. Derix GmbH & Co.
Dam 63 | 41372 Niederkrüchten
Tel: +49 (2163) 89 88 0
www.derix.de | info@derix.de

Poppensieker & Derix GmbH & Co. KG
Industriestraße 24 | 49492 Westerkappeln
Tel: +49 (5456) 93 03 0
www.derix.de | info@derix.de

DERIX
HOLZ IN NEUER DIMENSION



Carbon Credits

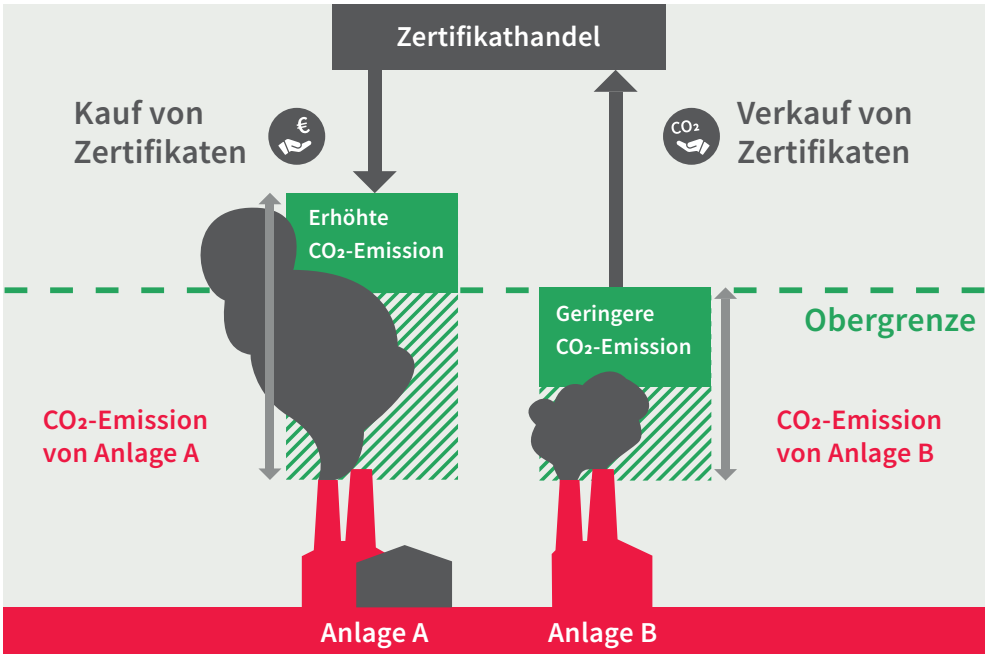
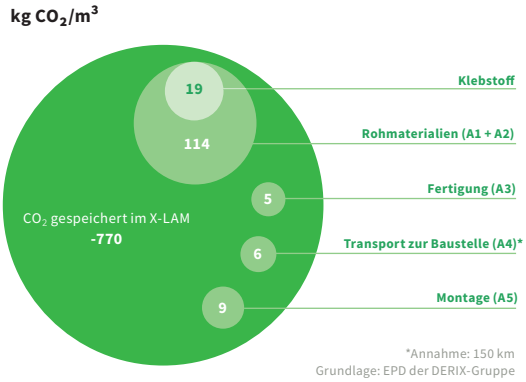


Abbildung:
Europäischer Emissionshandel

2. GENERIERUNG VON DERIX CARBON CREDITS

Es gibt drei entscheidende Voraussetzungen, um Carbon Credits zu generieren:

› **Speichervermögen:** Unser Hauptrohstoff ist Holz. Holz entsteht durch das Zusammenspiel von Wasser, Kohlenstoffdioxid und Licht, zusätzlich wird Sauerstoff dabei freigesetzt. Während der Herstellung unserer Produkte wird nur ein Bruchteil der Emissionen freigesetzt, die im Holz gespeichert sind. (Nähere Infos dazu in der DERIX-Umwelt-Produktdeklaration.)



Bei der Produktion eines Kubikmeters X-LAM wird CO_2 emittiert. Diese Menge CO_2 stellt jedoch nur einen Bruchteil des CO_2 dar, das im Holz eingeschlossen bleibt.

Insgesamt werden pro Kubikmeter Holz 770 kg CO_2 gespeichert. Im Produktionsprozess werden hiervon nur 134 kg CO_2 emittiert.

W. u. J. Derix GmbH & Co.
Dam 63 | 41372 Niederkrüchten
Tel: +49 (2163) 89 88 0
www.derix.de | info@derix.de

Poppensieker & Derix GmbH & Co. KG
Industriestraße 24 | 49492 Westerkappeln
Tel: +49 (5456) 93 03 0
www.derix.de | info@derix.de

DERIX
HOLZ IN NEUER DIMENSION



Carbon Credits





› **Speicherdauer:** In der Regel werden unsere Holzbauteile über mehrere Jahrzehnte genutzt und speichern so das CO_2 langfristig ein.

› **Nachvollziehbarkeit:** Im Bauwesen und insbesondere im Holzbau ist durch BIM (Building Information Modeling) eine Vielzahl von Daten digital verfügbar. Infolge zahlreicher regulär stattfindender Prüfungen z. B. in Form von Freigaben und Abnahmen sind diese bereits geprüft und belegbar.

› **Zusätzlichkeit:** Die Speicherung von Kohlenstoff in Holzbauprodukten wie DERIX X-LAM und Brettschichtholz wird derzeit von niemandem in der Wertschöpfungskette beansprucht oder belohnt. Sie wird auch nicht auf die Umweltleistungskennzahlen der Gebäude unserer Kunden angerechnet. Durch die Verfolgung und Zertifizierung der Kohlenstoffspeicherung ist DERIX die erste und einzige Organisation in der Holzwertschöpfungskette, die den Klimanutzen der Kohlenstoffspeicherung beanspruchen und aufwerten kann.

In Zusammenarbeit mit Oncra, vertreten durch die Climate Cleanup Foundation , einer Non-Profit-Organisation mit Sitz in Amsterdam, möchten wir diese Vorteile des Holzbaus in einen monetären Wert umwandeln, um langfristig den Holzbau noch attraktiver zu gestalten und weiter zu fördern.
Dazu planen wir, jährlich für unsere produzierten Bauteile Carbon Credits zu generieren. Das zugrunde liegende Zertifizierungsprotokoll orientiert sich dabei an der EU-Verordnung zu „Carbon Removals and Carbon Farming“ (CRCF).

3. HANDEL UND NUTZUNG



Wenn Carbon Credits generiert werden, stehen sie im Folgejahr nach Fertigstellung des Gebäudes im Oncra Registry zur Verfügung. Oncra Registry ist dabei ein digitaler Marktplatz, auf dem mit den Zertifikaten gehandelt werden kann. Die Bauvorhaben werden dort nicht einzeln aufgeführt, sondern sind Teil der DERIX Produktion. In den dort hinterlegten Nachweisen werden sie jedoch mit ihrer Menge an Zertifikaten benannt
Carbon Credits können zur Kompensation von CO_2-Emissionen genutzt werden, um beispielsweise die Klimaneutralität eines Unternehmens zu erreichen. Dafür müssen die Zertifikate dann stillgelegt werden, sodass ein weiterer Verkauf nicht mehr möglich ist.

W. u. J. Derix GmbH & Co.
Dam 63 | 41372 Niederkrüchten
Tel: +49 (2163) 89 88 0
www.derix.de | info@derix.de

Poppensieker & Derix GmbH & Co. KG
Industriestraße 24 | 49492 Westerkappeln
Tel: +49 (5456) 93 03 0
www.derix.de | info@derix.de

DERIX
HOLZ IN NEUER DIMENSION